

„4 Tage im November“ Buchvorstellung im FBZ Speyer

Für die Februar-Veranstaltung des Familienbetreuungszenentrums Speyer konnten wir den Autor des Buches „4 Tage im November“, Herrn Johannes Clair, gewinnen.

Nach einer kurzen Einleitung und Begrüßung durch den Leiter des FBZ, Oberstabsfeldwebel Udo Fütterer und den Grußworten des Kommandeurs des spezPiBtl 464, Herrn Oberstleutnant Jens Küster, konnte der Vortrag auch schon beginnen.

Johannes Clair -ehemaliger Soldat- berichtete von seinem Einsatz 2010 in Afghanistan und im Besonderen von den 4 Tagen im November 2010, in dem er mit seinem Zug von feindlichen Kräften „eingekesselt“ war.

Der Vortrag war sehr authentisch und äußerst kurzweilig. Manchmal konnte man die sprichwörtliche Stecknadel fallen hören, so gebannt waren die Zuhörer, wenn Johannes Clair wieder eine Textpassage aus seinem Buch rezitierte, oder eine kurze Videosequenz abspielte. Im Anschluss hatte man die Möglichkeit, das zuvor gekaufte Buch von Johannes Clair signieren zu lassen.

Nach Ende seines Vortages nahmen die Angehörigen gerne und zahlreich von der Möglichkeit Gebrauch ihre Fragen an Johannes Clair zu stellen, die dieser ebenso gerne und ausführlich beantwortete.

Während der Veranstaltung waren die Kinder wieder bestens bei unseren Erzieherinnen aufgehoben. Zum Schluss der Veranstaltung hatten wir dann für die Kinder noch eine Überraschung. Wir engagierten einen Zauberer, der mit den Kleinsten ein paar nette Zauberkunststückchen vorführte.

Weiterhin gab es die Möglichkeit, während der Veranstaltung verschiedene Taschen, T-Shirts und Sweatshirts gegen eine Spende zu erwerben. Diese Spenden kommen unmittelbar dem Verein „Roter Freitag“ (eine PTBS Selbsthilfegruppe) zugute.

[StFw Michael Marsch]



Johannes Clair (links) mit Uwe Karsten Reschke (Ehrenamtlicher im FBZ Speyer)



Zaubervorführung bei FBZ-Veranstaltung in Speyer